

Verkaufszahlen stets up-to-date

Verkaufszahlen nicht à-jour, mühsames Bearbeiten der Bestellungen – ein Problem, das Firmen mit mehreren Standorten oft zu schaffen macht. Bei The Body Shop wurde das Problem elegant gelöst: Dank dem Einsatz von ZYXEL Produkten konnte das System vollautomatisiert und so der Administrationsaufwand erheblich gesenkt werden.

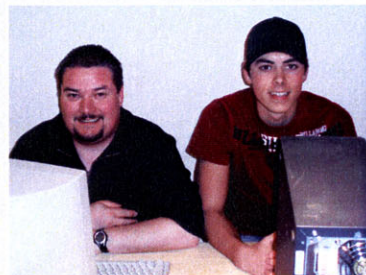
Ausgangslage

The Body Shop ist weltweit bekannt als Produzent und Verkäufer von natürlichen Kosmetikprodukten.



Vom Hauptsitz in Uster aus werden schweizweit die Filialen beliefert. Bis anhin konnten die Filialen jeweils erst nach Ladenschluss die Verkaufszahlen an den Hauptsitz übermitteln, da sich ein Server (Replication-Controller) vom Hauptsitz aus über eine ISDN-Verbindung in jede Filiale einwählen musste. Dieser Vorgang dauerte jeweils 10 Minuten pro Filiale – das heisst über 6 Stunden für alle 37 Standorte. Dadurch entstanden hohe Verbindungskosten, und der Server musste stets verfügbar sein. Danach wurden die Daten geordnet und nach England transferiert. Erst dann konnten die Nachbestellungen verarbeitet werden.

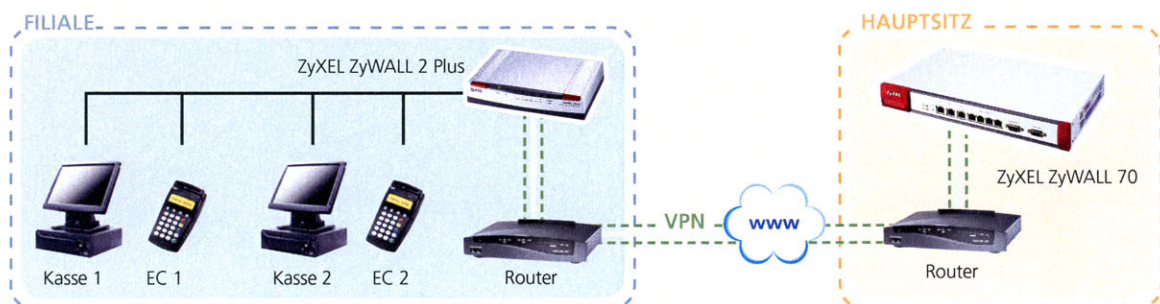
jeweils eine ZyWALL 2 Plus, von wo aus die VPN-Verbindung auf die Hauptstelle initiiert wird. Dank dieser Lösung kann der IT-Administrator nun die Systeme zentral vom Hauptsitz aus warten und Probleme beheben, ohne vor Ort sein zu müssen. Zudem konnte das ganze Bestellsystem automatisiert werden, was den administrativen Aufwand erheblich reduziert. Im Weiteren wurden drei mobile Zugriffe via SoftRemote-Clients realisiert. So hat nun beispielsweise der Hersteller der Kassensoftware von überall aus Zugriff auf das Netzwerk – sogar von Australien, wo der Firmensitz ist. Auch der Netzwerk-Supporter von **InformTeam** und der Geschäftsinhaber Ivan Levy von The Body Shop Levy AG besitzen den uneingeschränkten Systemzugang. Sie können auch Statistiken ziehen und so den Geschäftsgang überwachen.



INFORM TEAM

Kunde zufrieden mit Migration

Marc Wydler, der Systemadministrator von The Body Shop Levy AG, ist sehr zufrieden: «Die ganze Migration ging innerhalb von zwei bis drei Wochen über



Schema für Anbindung eines von 37 Standorten von The Body Shop

Lösung für höchste Ansprüche

Die grösste Herausforderung war es, den Betrieb der Filialen während des Wechsels auf das neue Kassensystem sicher zu stellen und die aktuellen Netzinformationen (IP-Adressierungen) zu übernehmen. Es brauchte eine Lösung, die den hohen Ansprüchen bezüglich Funktionalität und Leistung genügt, und die kostengünstiger war als die von den Providern offerierten Lösungen (managed-VPN).

Firewalls und VPN-Verbindungen

Der IT-Dienstleister InformTeam aus Othmarsingen wurde mit dem Projekt beauftragt. Sie installierten am Hauptsitz eine ZyWALL 70 und in den Aussenstellen

die Bühne, ohne dass es zu Ausfällen kam». Die Lösung laufe stabil und einwandfrei, bestätigte er weiter. Auch InformTeam zieht eine positive Bilanz: «Bei der Wahl der Geräte waren für uns die Konditionen, die hohe Verfügbarkeit und die Aktualität wichtig. Mit ZYXEL und der tatkräftigen Unterstützung des Supports von Studerus Telecom konnten wir alles schnell umsetzen». Da am Hauptsitz eine ZyWALL 70 mit Unterstützung von bis zu 100 VPN-Verbindungen installiert wurde, können künftig noch weitere 63 Filialen angeschlossen werden. Zudem besteht die Möglichkeit, die ZyWALL am Hauptsitz mit den UTM-Funktionalitäten (IDP, Anti-Virus, Anti-Spam, Content-Filtering) zu erweitern. ■